

Öffentliche Niederschrift über die 10. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 22.07.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:25 Uhr
Ort, Raum: Gymnastikraum Randenhalle Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Backschat, Patrick

Baumgärtner, Bettina

Blum, Stefan

Eichkorn, Kathrin

Finsler, Albrecht

Frank, Thorsten

Grambau, Michael

Hall, Edeltraud

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Hönscher, Renate

Kasper, Andreas

Leichenauer, Gabriele

Maier, Jennifer

Maus, Véronique

Münch, Josef

Ritzi, Josef

Ritzi, Michaela

Scheurer, Gabriele

Weber, Benno

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan

Meßmer, Roland

Mick, Robert

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Fritsch, Petra

Völlinger, Georg

Schriftführer

Wick, Christine

Bürgerstatistik

5 bis 21.25 Uhr

Presse

Südkurier, Herr Veesser bis 21.25 Uhr

Abwesend:

Verwaltung
Küderle, Ludwig

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Bekanntgaben.

TOP 3 Verpflichtung der weiteren wieder- und neugewählten Mitglieder des Gemeinderats aufgrund der Wahl am 26. Mai 2019
Vorlage: 2019/929

Es wird auf Vorlage **2019/929** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Frau Kathrin Eichkorn, neues Mitglied des Gemeinderates, spricht die Verpflichtungsformel für die noch zu verpflichtenden wieder- und neugewählten Mitglieder des Gemeinderates nach. Die zur Verpflichtungen angetretenen Mitglieder unterschreiben die Verpflichtungsurkunde.

TOP 4 Bauanträge

TOP 4.1 Bauantrag zur Errichtung einer Doppelhaushälfte auf dem Flurstück 13, Bahnhofstraße 11 in 78250 Tengen-Beuren am Ried.
Vorlage: 2019/897

Es wird auf Vorlage **2019/897** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 4.2 Bauantrag zum Anbau einer landwirtschaftlichen Geräte- und Lagerhalle an das bestehende Ökonomiegebäude auf dem Flurstück 258, Waldstraße 13 in 78250 Tengen-Beuren am Ried.
Vorlage: 2019/893

Es wird auf Vorlage **2019/893** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.3 Bauantrag zur Nutzungsänderung und Umbau eines bestehenden Ökonomiegebäudes und Einbau von 4 Wohneinheiten auf dem Flurstück 11, Bahnhofstraße 15 in 78250 Tengen-Beuren a. Ried.
Vorlage: 2019/930**

Es wird auf Vorlage **2019/930** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.4 Bauantrag zum Dachgeschoss Teilausbau und Einbau einer Dachgaube auf dem Flurstück 248 in 78250 Tengen-Büßlingen.
Vorlage: 2019/892**

Es wird auf Vorlage **2019/892** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, die Zustimmung.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.5 Bauantrag zum Anbau eines überdachten Holzlagerplatzes an den bestehenden Geräteschuppen auf dem Flurstück 994, Körbelstraße, Gemarkung Büßlingen, 78250 Tengen.
Vorlage: 2019/891**

Stadträtin Michaela Ritzi erklärt sich für befangen und verlässt den Ratstisch.

Es wird auf Vorlage **2019/891** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.6 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 2360, Schlatter Straße in 78250 Tengen-Büßlingen.
Vorlage: 2019/919**

Es wird auf Vorlage **2019/919** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, die Zustimmung.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.7 Bauantrag zur Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses im Erdgeschoss, sowie Ausbau des Dachgeschosses auf dem Flurstück 79/1, Mühlenstraße 11 in 78250 Tengen-Blumenfeld.
Vorlage: 2019/894**

Es wird auf Vorlage **2019/894** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.8 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses und Antrag auf Befreiung bauplanungsrechtlicher Vorschriften auf dem Flurstück 315/4, Zum Rusterholz in 78250 Tengen - Uttenhofen.
Vorlage: 2019/917**

Es wird auf Vorlage **2019/917** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.9 Bauantrag zum Anbau an das bestehende Wohnhaus auf dem Flurstück
1674, Hauptstraße 36 in 78250 Tengen-Wiechs a.R.
Vorlage: 2019/890**

Es wird auf Vorlage **2019/890** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.10 Bauantrag zum Neubau einer Garage auf dem Flurstück 181, Ludwig-Gerer-
Straße 46 in 78250 Tengen.
Vorlage: 2019/899**

Es wird auf Vorlage **2019/899** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.11 Bauantrag zur Aufstockung eines bestehenden Schuppens und Einbau ei-
ner Wohnung auf dem Flurstück 508 + 509, Espelweg 19 in 78250 Tengen.
Vorlage: 2019/914**

Es wird auf Vorlage **2019/914** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4.12 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Lagerzeltes auf dem Flurstück 4213, Hinter Felmen in 78250 Tengen-Watterdingen.
Vorlage: 2019/920**

Es wird auf Vorlage **2019/920** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass Rücksprache mit dem Ortschaftsrat gehalten wurde. In diesem Bereich ist ein Rückhaltebecken geplant. Um die Interessen des Hochwasserschutzes zu wahren, sollte das Einvernehmen nicht erteilt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat, erteilt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und nicht zugestimmt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Einvernehmen nicht erteilt wird.

**TOP 5 Wahl der Ortsvorsteher/innen und deren Stellvertreter/innen
§ 71 Gemeindeordnung
Vorlage: 2019/925**

Es wird auf Vorlage **2019/925** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beuren am Ried

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.

Der Gemeinderat wählt mehrheitlich (mit einer Enthaltung) Frau Véronique Maus zur Ortsvorsteherin.

Frau Maus nimmt die Wahl an.

Blumenfeld

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.

Der Gemeinderat wählt einstimmig Thomas Wezstein zum Ortsvorsteher.

Herr Wezstein nimmt die Wahl an.

Büßlingen

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.

Der Gemeinderat wählt einstimmig Josef Ritzi zum Ortsvorsteher.

Herr Ritzi nimmt die Wahl an.

Talheim-Uttenhofen

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.

Der Gemeinderat wählt einstimmig Robert Mick zum Ortsvorsteher.

Herr Mick nimmt die Wahl an.

Watterdingen

Stadtrat Thorsten Frank erklärt sich für befangen und verlässt den Ratstisch.

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.

Der Gemeinderat wählt einstimmig Stefan Armbruster zum Ortsvorsteher.

Herr Armbruster nimmt die Wahl an.

Weil

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.
Der Gemeinderat wählt einstimmig Roland Meßmer zum Ortsvorsteher.
Herr Meßmer nimmt die Wahl an.

Wiechs a.R.

Es gibt keinen Widerspruch zu einer offenen Wahl.
Der Gemeinderat wählt einstimmig Gabriele Leichenauer zur Ortsvorsteherin.
Frau Leichenauer nimmt die Wahl an.

Die Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteher wird bestätigt.

Ortsvorsteher Ritzi spricht stellvertretend für alle Ortsvorsteher die Verpflichtungsformel nach.
Die Ortsvorsteher unterschreiben nacheinander die Niederschrift und erhalten die Ernennungs-
urkunde.

Bürgermeister Schreier bedankt sich bei allen Ortschaftsräten für die Bereitschaft, das Amt zu
übernehmen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat wählt jede/n Ortsvorsteher/in und jede/n stellv. Ortsvorsteher/in einzeln nach-
einander.

Der Gemeinderat wählt jede/n Ortsvorsteher/in und jede/n stellv. Ortsvorsteher/in einzeln nach-
einander.

**TOP 6 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. §
78 Abs. 4 GemO im II. Quartal 2019
Vorlage: 2019/915**

Stadträtin Hönscher erklärt sich für befangen und verlässt den Ratstisch.

Es wird auf Vorlage **2019/915** verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen u.ä.
Zuwendungen in Höhe von 13.267,36 Euro wird zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 7 Erneuerung Wasserleitung Beuren a.R. - Teilbereich Bahnhofstraße - Ar-
beitsvergabe
Vorlage: 2019/900**

Es wird auf Vorlage **2019/900** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt die Vergabe für die Sanierung der Wasserleitung sowie die Verlegung Breitband an Bieter 1 für 16.413,29 € brutto vor.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 8 Ratsinformationssystem - Beschaffung von Tablets für die Gremienarbeit
Vorlage: 2019/916**

Es wird auf Vorlage **2019/916** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erklärt, dass nach fünf Jahren die Geräte günstig übernommen werden könnten.

Bei Nutzung eines eigenen Gerätes erfolgt kein Support durch die Stadt.

Auf Nachfrage einer Gemeinderätin berichtet Herr Cristiani, dass die iPads eine Speicherkapazität von 32 GB haben. Dies sei für die Ratsarbeit ausreichend.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass es möglich ist, ein iPad mit einer höheren Speicherkapazität zu erhalten. Der Aufpreis müsste selbst übernommen werden.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass ein Cloudzugang erworben wurde, um größere Dokumente auf sicherem Weg zur Verfügung stellen zu können.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Zugänge für das Ratsinformationssystem noch eingerichtet werden. Im Moment gibt es technische Probleme beim Anbieter.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich, ob von der Stadt E-Mail-Adressen für die Gemeinderäte eingerichtet werden.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass eine E-Mail-Adresse pro Gemeinderat ca. 20,00 Euro/Monat kosten würde.

Jeder Gemeinderat muss Sorge tragen, dass Vertraulichkeit bewahrt wird und sollte eine E-Mail-Adresse besitzen, auf die nur selbst zugegriffen werden kann.

Beschlussvorschlag:

Sollten bis zum Sitzungstag keine entscheidungsreifen Unterlagen vorliegen, wird die Verwaltung ermächtigt, das wirtschaftlichste/günstigste Angebot zu wählen und den Zuschlag zu erteilen.

Der Beschlussvorschlag wird insofern erweitert, dass bei privat genutzten Geräten kein Support durch die Stadt und keine finanzielle Kompensation erfolgt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 9 Bebauungsplan "Roosäcker, 1. Änderung", Gemarkung Tengen
1. Behandlung der Stellungnahmen aus der ersten Offenlage
2. Beschluss der erneuten Offenlage
Vorlage: 2019/921

Es wird auf Vorlage **2019/921** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erklärt, dass der Bebauungsplan voraussichtlich im Oktober zum Beschluss vorgelegt wird.

Frau Fuchs führt durch den Bebauungsplan und die Stellungnahmen.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, wer die geforderten Bäume pflanzt. Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass der Antragsteller die Kosten zu tragen hat.

Bürgermeister Schreier informiert, dass die Stadt Tengen grundsätzlich nur Flächen im eigenen Besitz überplant. Gelegentlich werden auch private Flächen überplant. Alle Kosten trägt hier der Antragsteller.

Mit dem Antragsteller wird abgestimmt, was im Bebauungsplan aufgenommen wird, z.B. Schaffung von Wohnraum.

Nach der Aufstellung des Bebauungsplanes wird ein Baugebot erlassen, d.h. dass die Flächen innerhalb einer bestimmten Zeit bebaut werden müssen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.
2. Der Bebauungsplan samt Anlagen wird gebilligt.
3. Der Gemeinderat beschließt auf dieser Grundlage die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit in Form der Planoffenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.
Die Beteiligung erfolgt nur zu den geänderten und ergänzten Teilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Gegenstimme und keiner Enthaltung) zu.

TOP 10 Bebauungsplan "Ob den Häusern IV"
1. Behandlung der Stellungnahmen aus der ersten Offenlage
2. Beschluss der erneuten Offenlage
Vorlage: 2019/924

Es wird auf Vorlage **2019/924** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Frau Fuchs stellt die Stellungnahmen und die Änderungen des Bebauungsplanes vor.

Eine Gemeinderätin erkundigt sich, ob Grundstücke mit einem Doppelhaus bebaut werden können. Bürgermeister Schreier erklärt, dass dies im Bebauungsplan vorgesehen ist. Frau Fuchs weist darauf hin, dass auf einer Seite eine Bebauung mit einem Doppelhaus möglich ist.

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob der bestehende Feldweg erhalten bleibt.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Feldweg nicht asphaltiert wird. Im Baugebiet wird nur so viel asphaltiert wie nötig ist.

Eine Gemeinderätin fragt nach, wie verhindert wird, dass auf den Feldweg eingefahren wird. Bürgermeister Schreier erklärt, dass dies mit einem Schild oder eventuell auch einer Einbahnregelung verhindert werden soll.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Terminplanung.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass nach Satzungsbeschluss Baurecht besteht. Das Baugebiet kann voraussichtlich 2020 erschlossen werden. Für die Erschließung muss ein Unternehmer gefunden werden, der die Arbeiten zu einem annehmbaren Preis ausführt. Der Verkauf der Grundstücke erfolgt nach den Vergaberichtlinien, die im Gemeinderat beschlossen wurden. Die Vergaberichtlinien greifen aber nur, wenn es mehr Interessenten als Bauplätze gibt.

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass Schnitte erstellt werden, wie sich die Gebäude einfügen. Ein gewisser Spielraum sollte im Bebauungsplan möglich sein. Bei Befreiungen sollte zurückhaltend agiert werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die Beschlussvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.
2. Der Bebauungsplan samt Anlagen wird gebilligt.
3. Der Gemeinderat beschließt auf dieser Grundlage die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit in Form der Planoffenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Die Beteiligung erfolgt nur zu den geänderten und ergänzten Teilen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 11 Entwurfsberatung Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Breitbandversorgung Stadt Tengen“ für das Wirtschaftsjahr 2019 Vorlage: 2019/926

Es wird auf Vorlage **2019/926** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und informiert, dass mit dem Wirtschaftsplan Investitionsschwerpunkte festgehalten werden. Der genehmigte Wirtschaftsplan wird für eine Kreditaufnahme benötigt.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass für die Planung des Anschlusses an den Knotenpunkt Kommingen und die Herstellung der Trasse Talheim-Uttenhofen-Wiechs das Ingenieurbüro Raff beauftragt wurde. Das Büro hält es grundsätzlich für möglich, das Backbone noch dieses Jahr zu bauen.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, wie lange die Bürger ihre Verträge mit der Telekom verlängern sollen.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass keine Verträge gekündigt werden sollten.

Es wird zu gegebener Zeit eine Informationsveranstaltung für die Bürger zusammen mit der Fa. Stiegeler IT stattfinden.

Bürgermeister Schreier führt aus, dass das Netz der Stadt Tengen gehört und an Fa. Stiegeler IT verpachtet wird. Stiegeler IT muss anderen Bewerbern Zugang gewähren. Die städtische Haltung sollte jedoch sein, zu Stiegeler IT zu wechseln.

Auf Nachfrage eines Gemeinderates erläutert Bürgermeister Schreier, dass Zuschüsse auch ins Folgejahr übertragen werden können. Vermutlich wird die Bundesförderung in Anspruch genommen, da diese weiter eingesetzt werden kann. Im Moment sind die Fördertöpfe gefüllt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät den Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes „Breitbandversorgung Stadt Tengen“ für das Wirtschaftsjahr 2019.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis und berät den Entwurf des Wirtschaftsplanes.

**TOP 12 Feststellung des Wirtschaftsplanes 2019 für den Eigenbetrieb "Breitbandversorgung Stadt Tengen"
Vorlage: 2019/927**

Es wird auf Vorlage **2019/927** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

**Festsetzung des Wirtschaftsplanes
für den Eigenbetrieb „Breitbandversorgung Stadt Tengen“
für das Wirtschaftsjahr 2019**

01. Januar bis 31. Dezember 2019

Aufgrund der §§ 12 und 14 des Eigenbetriebsgesetz, i.V.m. der Eigenbetriebsverordnung und § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat am 22.07.2019 den Wirtschaftsplan 2019 wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan

Erträge	0,- €
Aufwendungen	51.600,- €
Verlust	51.600,- €

2. Vermögensplan

Einnahmen	998.700,- €
Ausgaben	998.700,- €

3. Kredite

Der Gesamtbetrag der für die Breitbandversorgung im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf festgesetzt.	585.300,- €
---	-------------

4. Verpflichtungsermächtigungen

0,-€

5. Kassenkreditaufnahmen

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

500.000,- €

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat fasst den Feststellungsbeschluss für den Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb "Breitbandversorgung Stadt Tengen".

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 13 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 13.1 Bekanntgaben

TOP 13.1.1 Baugenehmigungsverfahren ehem. TÜKO-Areal in Watterdingen

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass zum Baugenehmigungsverfahren aus 2016 im ehemaligen TÜKO-Areal nochmals angefragt wurde. Per Eilentscheidung wurde das Einvernehmen versagt. Das Landratsamt hat mitgeteilt, das Einvernehmen zu ersetzen.

Aus dem Gemeinderat erfolgt kein Widerspruch, dass dem Landratsamt übermittelt wird, dass das Einvernehmen nicht erteilt wird.

TOP 13.1.2 Neubaugebiet Heilig Wiesle in Weil

Bürgermeister Schreier informiert, dass die Erschließung des Neubaugebietes Heilig Wiesle in Weil voraussichtlich Ende August fertiggestellt ist.

TOP 13.1.3 Gebäude Marktstraße 6 in Tengen

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die erste Wohnung im Gebäude Marktstraße 6 in Tengen Ende September bezugsfertig sein wird.

TOP 13.1.4 Umbau Rathaus in Beuren a.R.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Umbau im Rathaus in Beuren a.R. Ende August/Anfang September erfolgt sein wird.

TOP **Anmeldung von Haushaltsmitteln**
13.1.5

Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass bis Ende August die Haushaltsmittel angemeldet sein sollten. Ein entsprechendes Schreiben wird vermutlich noch diese Woche verschickt.

TOP **Geplantes Baugebiet Im Amtsgarten Tengen**
13.1.6

Bürgermeister Schreier informiert, dass der Bebauungsplan Im Amtsgarten voraussichtlich im September oder Oktober aufgerufen wird. Der Wendehals, eine seltene Vogelart, wurde nicht mehr gesehen oder gehört.

TOP 13.2 **Anfragen**

Folgende Anfragen wurden Bürgermeister Schreier im Vorfeld zugesandt:

TOP **Tempo 30-Zonen**
13.2.1

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Markierungen der Tempo-30-Zonen Wannenberg, Tengen und in Watterdingen in der nächsten Woche erfolgen.

TOP **Straßen und Wege in Tengen**
13.2.2

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Prioritätenliste der Wirtschaftswege fortgeschrieben wird.
Die Hauptpunkte der Prioritätenliste der Landwirtschaftswege wurden abgearbeitet.
Bürgermeister Schreier bittet darum, aktuelle Punkte bei Frau Fritsch zu melden.

TOP **Zweckverband Nahwärme**
13.2.3

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Schlussverhandlungen zum Verkauf des Nahwärmenetzes laufen. In der nächsten oder übernächsten Woche findet eine Zweckverbandsversammlung statt.

TOP **Kindertagesstätten - Sonnensegel**
13.2.4

Bürgermeister Schreier informiert über die Anschaffung von Sonnensegeln in den Kindertagesstätten:

Watterdingen	der Auftrag wurde erteilt
Büßlingen	das Sonnensegel wurde montiert
Tengen	ein Termin wurde vereinbart

TOP **Abrechnung Neubau Bauhof**
13.2.5

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Abrechnung für den Neubau Bauhof voraussichtlich im Oktober erfolgt.

TOP **Zwischennutzung Schloss Blumenfeld**
13.2.6

Bürgermeister Schreier berichtet, dass es für eine Zwischennutzung im Schloss Blumenfeld 10 bis 15 Interessenten gibt. Eine schriftliche Abfrage läuft bis Mitte August.

TOP **Neubaugebiet Heilig Wiesle in Weil**
13.2.7

Stadtrat Grambau erkundigt sich nach der Vergabe der Bauplätze im Neubaugebiet Heilig Wiesle in Weil.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass die Vergabe nicht nach den Richtlinien erfolgt, da es mehr Bauplätze als Interessenten gibt.

TOP **Sitzungstag des Gemeinderates**
13.2.8

Stadtrat Grambau möchte wissen, wo die Gemeinderatssitzungen zukünftig stattfinden. Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Ort der Gemeinderatssitzungen noch festgelegt wird.

TOP **Wasserentnahmestellen**
13.2.9

Stadtrat Grambau weist darauf hin, dass sich an den Wasserentnahmestellen nach wie vor nichts geändert hat. Bürgermeister Schreier erklärt, dass zu diesem Thema keine Wortmeldungen entgegengenommen werden. Verwaltungsseits können die Entnahmestellen nicht kontrolliert werden. Im schlimmsten Fall müssten die Entnahmestellen abgebaut werden. Wenn der Wunsch besteht, kann das Thema separat diskutiert werden.

Stadtrat Grambau erkundigt sich nach der Wasserganglinie. Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Stand nachgeliefert wird.

TOP **Ersthelferrucksack DRK**
13.2.10

Ortsvorsteherin Leichenauer möchte wissen, wo sich der Ersthelferrucksack befindet. Bürgermeister Schreier erklärt, dass diese Frage nicht beantwortet wird, da das DRK nicht zum Geschäftskreis des Gemeinderates gehört.

TOP Hochwasserschutz
13.2.11

Ortsvorsteher Armbruster erkundigt sich nach dem Stand des Hochwasserschutzes. Bürgermeister Schreier berichtet, dass Termine mit dem Regierungspräsidium und dem Landratsamt abgestimmt werden.

TOP Übersicht über Finanzen
13.2.12

Stadtrat Hofgärtner fragt nach, wann es eine Übersicht der Finanzen der Stadt Tengen geben wird. Bürgermeister Schreier berichtet, dass voraussichtlich im September eine Übersicht zur Verfügung gestellt wird.

TOP Spendenbescheinigung
13.2.13

Stadträtin Hönscher erkundigt sich, warum ihre Spende an die Feuerwehr aufgeführt wurde. Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Feuerwehr rechtlich nicht eigenständig ist.

TOP Absetzen eines Notrufes
13.2.14

Stadträtin Hönscher weist darauf hin, dass es beim Dorffest in Watterdingen nicht möglich ist, einen Notruf abzusetzen, wenn man kein Vodafone-Netz hat. Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Handyfunktion „Notruf“ aus jedem Netz möglich ist.

TOP Notfallplan bei Stromausfall
13.2.15

Stadträtin Hönscher erkundigt sich, ob es einen Notfallplan bei Stromausfall gibt. Bürgermeister Schreier weist darauf hin, dass es sehr selten Stromausfälle gibt. Es ist gewährleistet, dass die Feuerwehr immer erreichbar ist. Es gibt einen Entwurf eines schriftlichen Notfallplanes. Bei großen Ereignissen wird ein Krisenstab gebildet.

TOP 14 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick
Schriftführung